Parador de Ávila ****







Historischer Renaissance Palast - in der berühmten Stadtmauer von Avila

Wie in einer Schatzkiste einen Schatz, bewahrt die Stadtmauer von Ávila in ihrem Inneren ein wunderschönes historisches Kulturerbe, zu dem Kirchen, Klöstern und Renaissancepaläste gehören. Eines dieser Kleinode ist zweifellos der Palacio Piedras Albas, der Parador de Ávila. Er wurde direkt an die besterhaltene Stadtmauer der Welt angebaut und befindet sich so in direkter Nähe zu den schönsten Plätzen des Ortes. Das Interieur ist intimistisch und gemütlich gehalten, die Gästezimmer sind für eine optimale Erholung großzügig gestaltet und der Speisesaal, mit Blick durch einen verglasten Innenhof auf den Garten und die Stadtmauer, verleihen dem Parador ein majestätisches Aussehen - ganz in Übereinstimmung mit vielen Gebäuden in dieser Stadt, die zum Weltkulturerbe gehört. Ein Spaziergang auf dem Wehrgang der Mauer gehört zu den ganz besonderen Erlebnissen wie auch ein Bummel durch die Straßen der Altstadt, deren Plätze, Straßen und Winkel einen ganz besonderen Charme ausstrahlen.

Der Parador steht in der Altstadt des Ortes, gegenüber der Plaza de Concepción Arenal. Man gelangt zu ihm durch die Stadtmauer, das Stadttor Puerta del Carmen. Ávila liegt ungefähr 115 km nordwestlich von Madrid.

Die Stadtmauer, die beeindruckende gotische Kathedrale, die Klöster der Heiligen Theresa, die an die Stadtmauer angebauten Paläste, die gleich einem zweiten Befestigungsgürtel Zeugnis ablegen von ehemaligen Auseinandersetzungen, regen den Besucher an, die alten Legenden und Geschichten kennen zu lernen, die auf unterhaltsame Weise von schauspielernden Stadtführern vorgetragen werden.

In dieser kastilischen Provinz sind jedoch weitere Schätze verborgen, die nicht alle von der Stadtmauer umfasst werden können. Dazu gehören der „Castro de Cogotas“ und die „Toros de Guisando“, Steinskulpturen keltischen Ursprungs. Der Nationalpark „Sierra de Gredos“, der eine knappe Autostunde entfernt liegt, ist ebenfalls ein schönes Ausflugsziel für Naturliebhaber und Besucher.

Die berühmte Süßspeise „Yemas de Santa Teresa“, exquisites Gebäck und Backwaren aus dem Kloster, Köstlichkeiten aus Mandeln von Diego Álvaro sowie Mandelhonig, der im [nbsp]Mikroklima der Gegend und mit den hier gedeihenden besonderen Blütenarten hergestellt wird, sorgen dafür, dass Ihr Aufenthalt im Parador de Ávila so süß wird, wie Sie es sich wünschen.

Die Küche des Paradors

Wir empfehlen unseren Gästen beim Blick auf die Stadtmauer vom Speisesaal aus ein schmackhaftes Gericht aus weißen Bohnen aus El Barco oder einen Eintopf auf die Art der Heiligen Theresia, ein gutes Kalbssteak oder ein Spanferkel sowie das köstliche Eiergebäck „Yemas de Santa Teresa” zu kosten. Das Restaurant Piedras Albas gehört der gehobenen Kategorie von vier Gabeln an. Hier hat der Gast Gelegenheit, die köstliche traditionelle Küche aber auch moderne Gerichte, die vor allem mit regionalen Produkten wie Fleisch und Bohnen zubereitet werden, zu probieren.

Zur Begleitung der Speisen eignet sich nichts besser als ein Wein aus der Gegend, der aus der Garnacha-Traube gekeltert wird, ein wunderbarer Tropfen, der seinen Ruf bestätigt und Jahr für Jahr den Gaumen der Gäste erobert. Wenn Sie den Parador im Herbst oder im Winter besuchen, können Sie an der Gastronomietagung über die bekannten weißen Bohnen aus El Barco teilnehmen.

- Aufzug
- Bar
- Drahtloser Internetzugang - freies Wi-Fi
- Entfernung zum Bahnhof: 3 km.
- Entfernung zum Flughafen: 125 km.
- Garage
- Garten
- Heizung
- Klimaanlage
- Kreditkarten
- Parabolantenne
- Parkplatz (ohne Überwachung, begrenzte Zahl an Parkplätzen)
- Restaurant
- Tagungsraum
- Tiere nicht gestattet

[nbsp]

Räume zum Träumen

Die Zimmer im Parador vereinen schönes Design und lokale Tradition in Perfektion. Genießen Sie den Komfort, die Eleganz des Designs und der Möbel sowie die beste Aussicht auf Reiseziele, zu denen Sie immer wieder zurückkehren möchten.

- Betten: 122
- Doppelzimmer: 46
- Doppelzimmer (Doppelbett): 5
- Einzelzimmer: 6
- Minibar
- Safe
- Telefon im Zimmer
- TV

- Zimmer mit Salon: 4

[nbsp]

Die wichtigsten Infos

Parador ESENTIA

Denkmalgeschütztes und historisches Hotel
zentral gelegen in Avila an der historischen Stadtmauer

Umgebung

Ávila
Madrigal de las Altas Torres (75 km)
Riofrío und La Granja de San Ildefonso (Segovia)
Kloster Las Huelgas (Burgos), Denkmal
Arévalo (50 km)
Sierra de Gredos (79 km)
Kloster der Hl. Clara (Tordesillas), Denkmal

Ihr Kontakt zu uns

Mareike Bolten
Reiseberaterin

Telefonische Beratung
Tel: +49 711 83 33 40

info@abanico-reisen.de

Montags bis Freitags
10.00 bis 17.00 Uhr